



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –**

Mai 2004

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im August 2004

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 2000 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 2000 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2000	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 2000 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinen- und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Mai: -5 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Mai 2004 um 5 % niedriger als im Mai 2003. Die Bauleistung sank im Hochbau um 7 % und im Tiefbau um 2 %.

Innerhalb des Hochbaus ging die Bauproduktion im gewerblichen und industriellen Hochbau um 13 % und im öffentlichen Hochbau um 6 % zurück. Im Wohnungsbau (+0,2 %) wurde die Vorjahresbauleistung dagegen leicht übertroffen.

Innerhalb des Tiefbaus ermittelten die Statistiker Produktionsrückgänge für den Straßenbau (-6 %) sowie den sonstigen öffentlichen Tiefbau (-2 %). Die Einbußen beim gewerblichen und industriellen Tiefbau gegenüber Mai 2003 betragen 0,4 %.

Witterung im Mai 2004

Der Mai 2004 war in Nordrhein-Westfalen zu kühl. Die Mitteltemperaturen lagen um 0,4 bis 1,3 Kelvin unter dem langjährigen Mittelwert. Es gab nur auf dem Kahlen Asten und in Bad Lippspringe je 2 Frosttage. Sommertage traten noch nicht auf.

Die Niederschlagsmengen waren recht uneinheitlich: mit 33 bis 79 mm fielen im Flachland 47 bis 120 % des langjährigen Solls. Auf dem Kahlen Asten wurden 86 mm (83 %) verzeichnet.

Die Sonne schien fast überall zu wenig: mit 125 bis 201 Stunden wurden 64 bis 104 % des 61/90er Wertes erreicht.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Mai 2004	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen-Bredeneu		Köln-Bonn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+11,7	49,7	+11,4	61,5	+10,9	51,4	+11,2	44,3	+9,3	58,7
II	+13,4	0,8	+12,5	1,3	+12,9	3,9	+13,4	5,3	+11,4	1,4
III	+12,0	23,9	+11,0	11,3	+11,9	21,5	+12,1	13,3	+10,1	15,7
Δ / S	+12,4	74,4	+11,6	74,1	+11,9	76,8	+12,2	62,9	+10,3	75,8
dagegen Mai 2003	+13,8	85,8	13,5	48,8	+13,7	80,5	+14,5	55,2	+12,4	60,5

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler Auftragsbestandsindex, nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) werden ab dem Berichtsmonat Oktober – dem Monat mit dem Berichtskreiswechsel – auf das **Basisjahr 2000** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Zeitreihen ab 2000. Auf Wunsch können Zeitreihen ab Januar 1995 (dem vorhergehenden Basisjahr) bereitgestellt werden. Ebenso können die bis Dezember 2003 fortzuschreibenden Zeitreihen der 1995er Basis beim LDS NRW (s. S. 2) angefordert werden.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

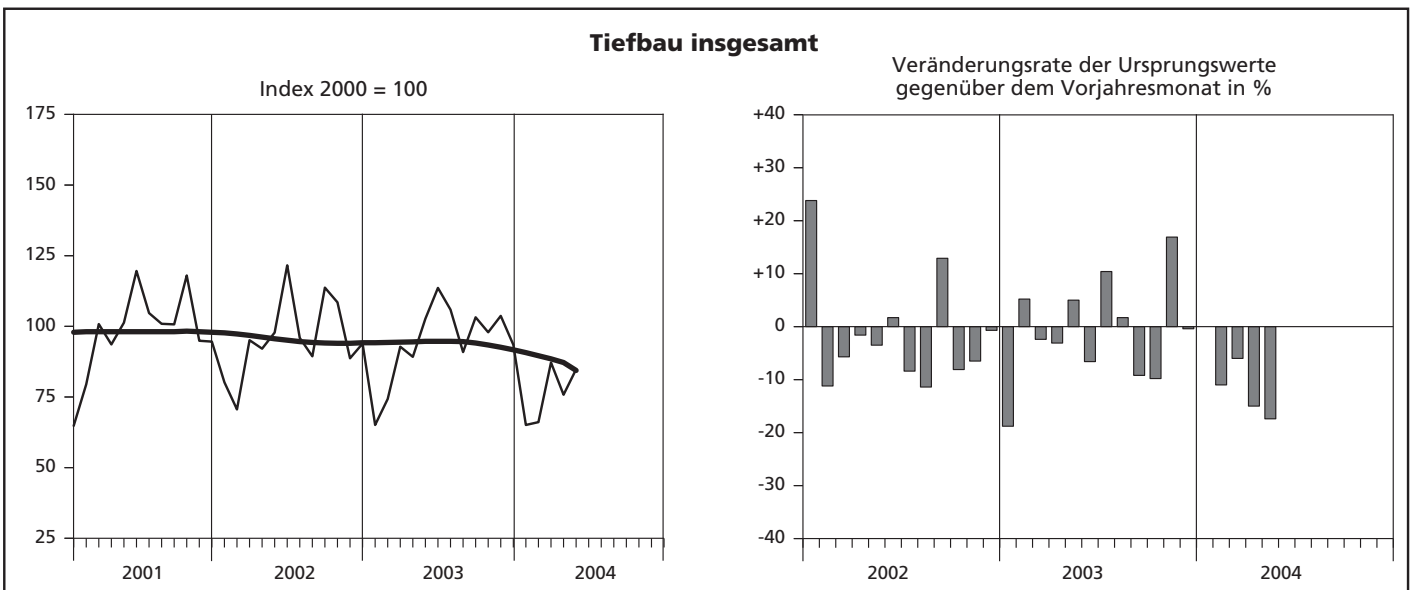
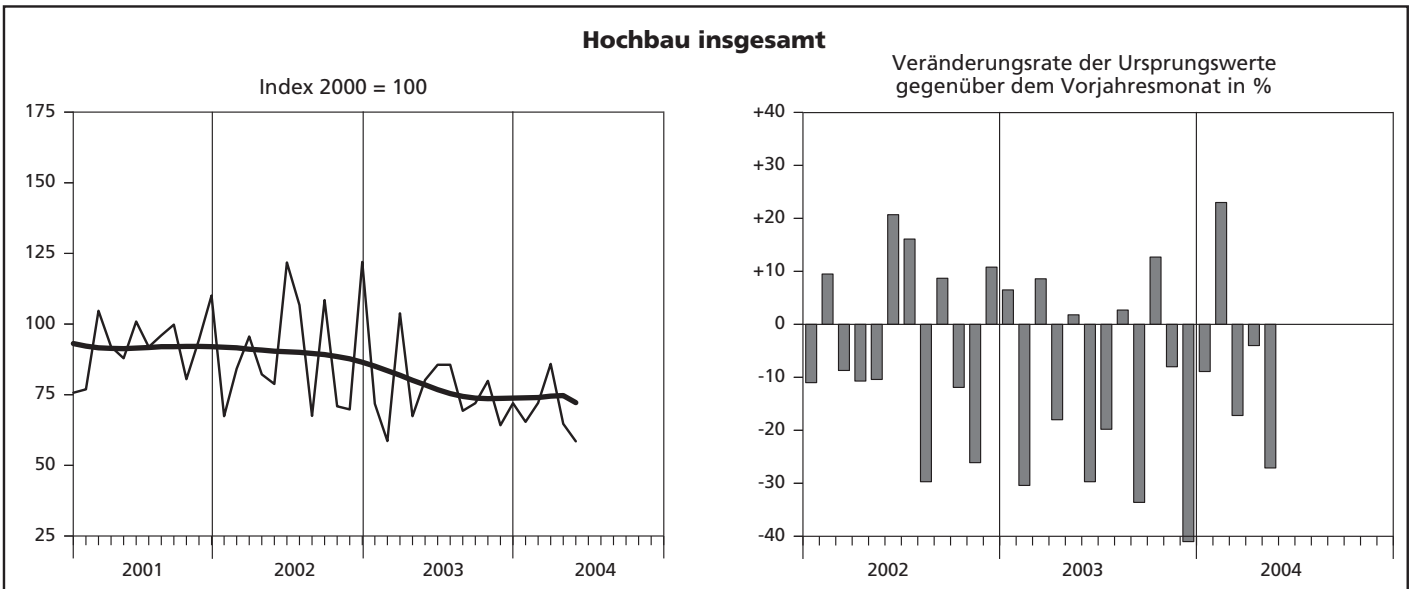
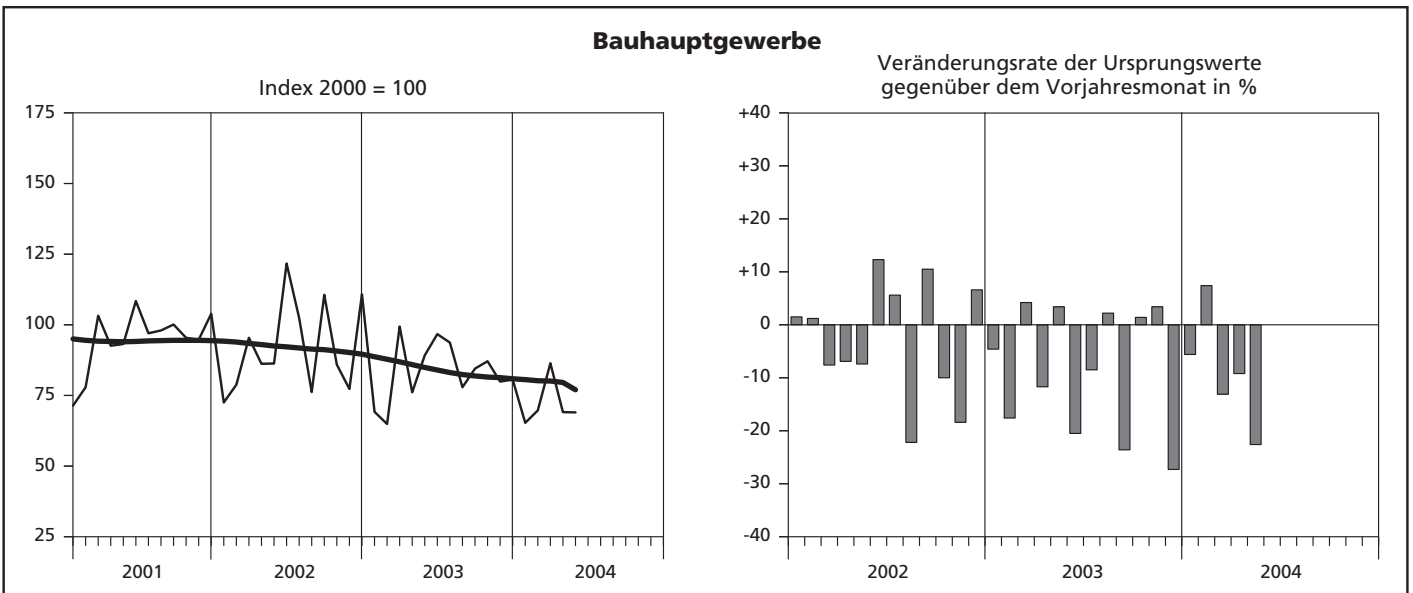
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

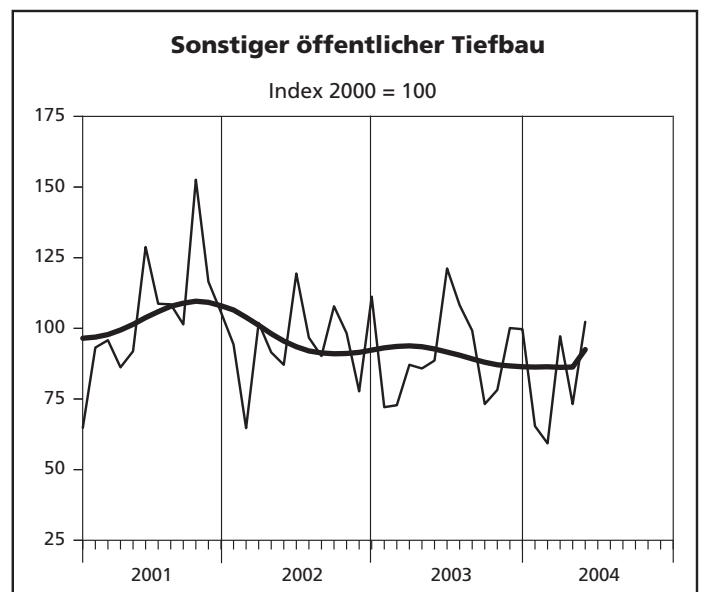
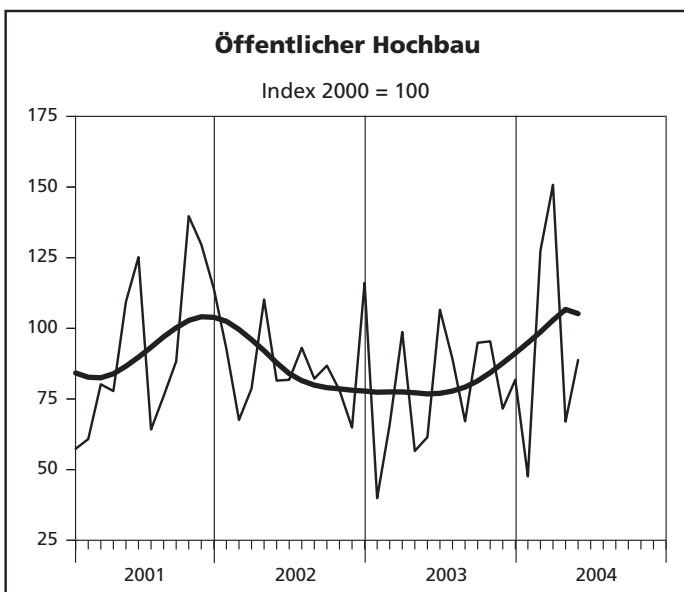
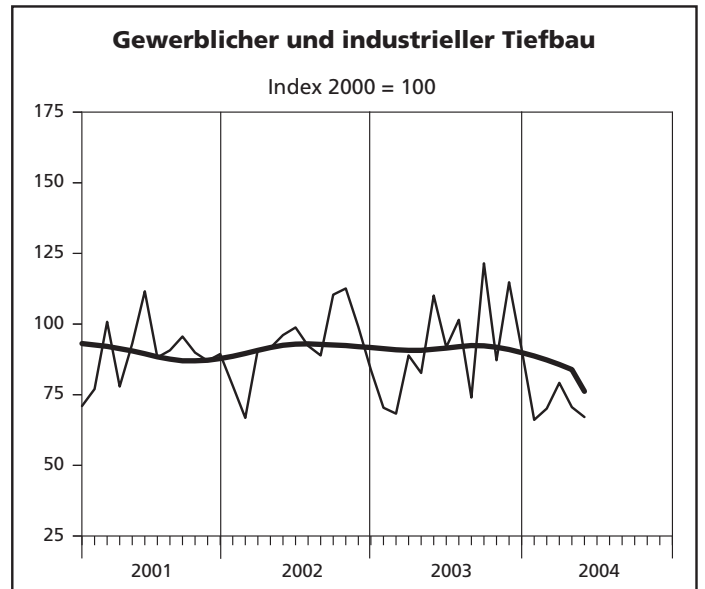
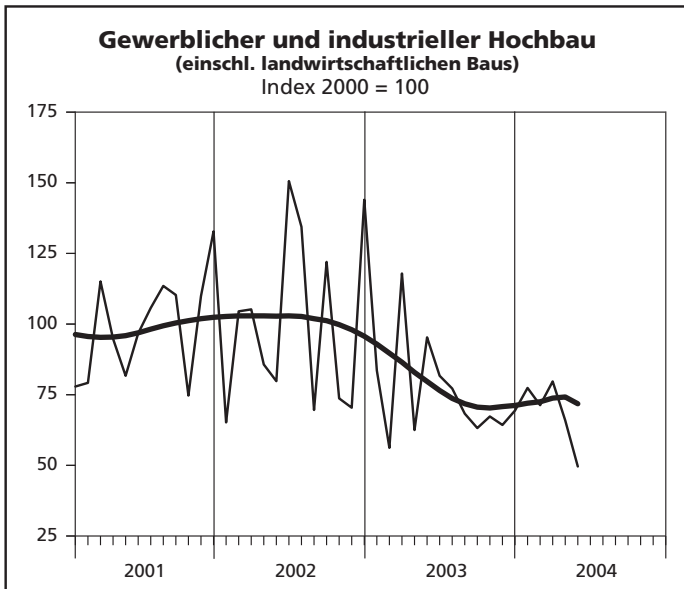
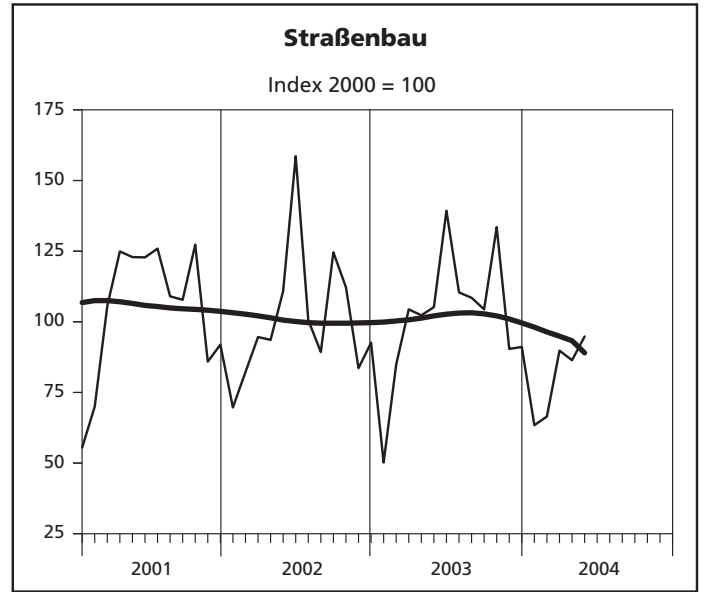
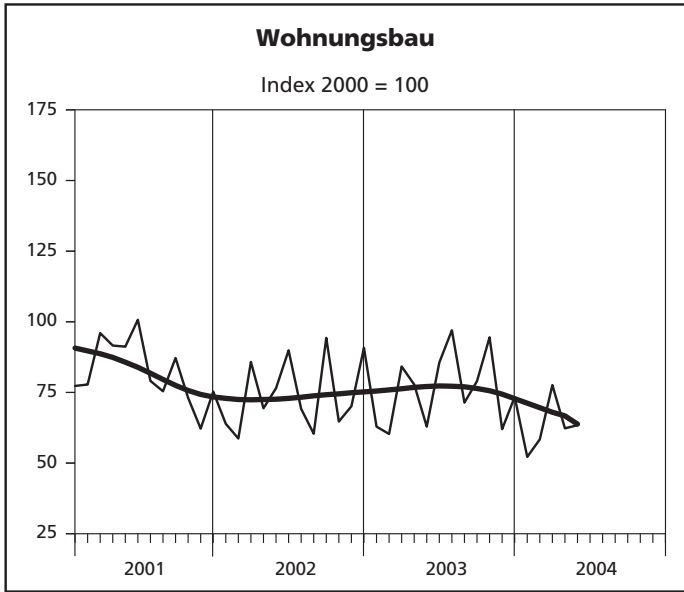
- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs

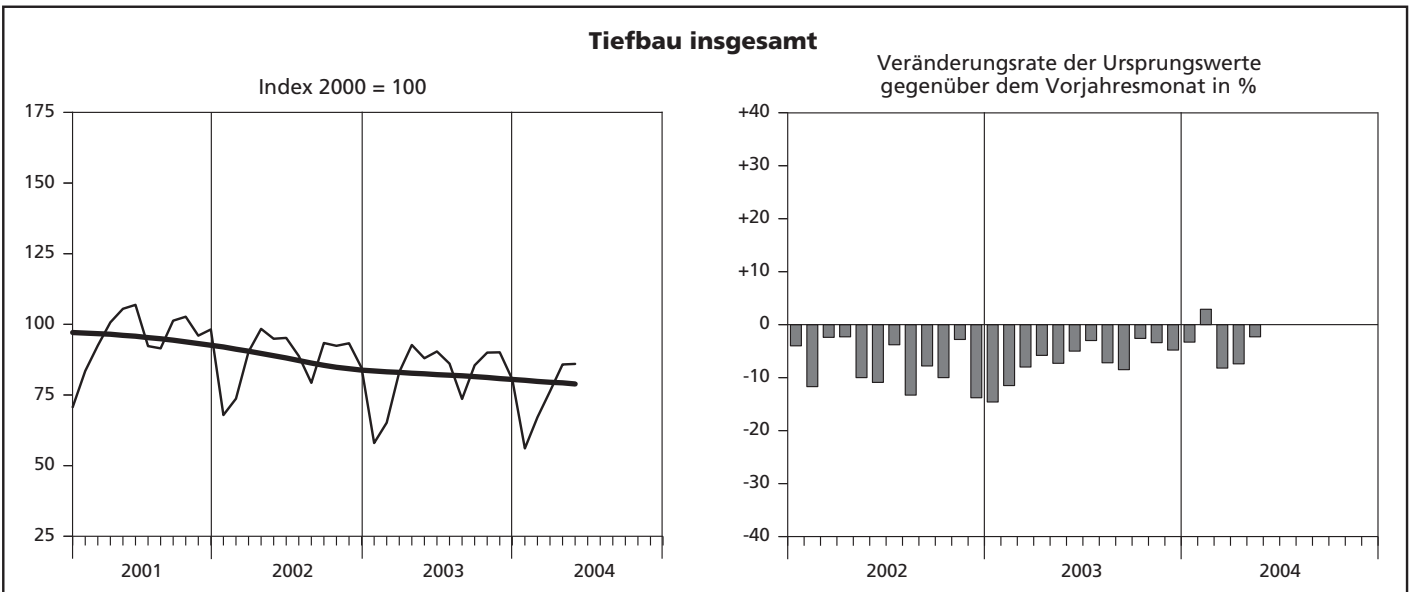
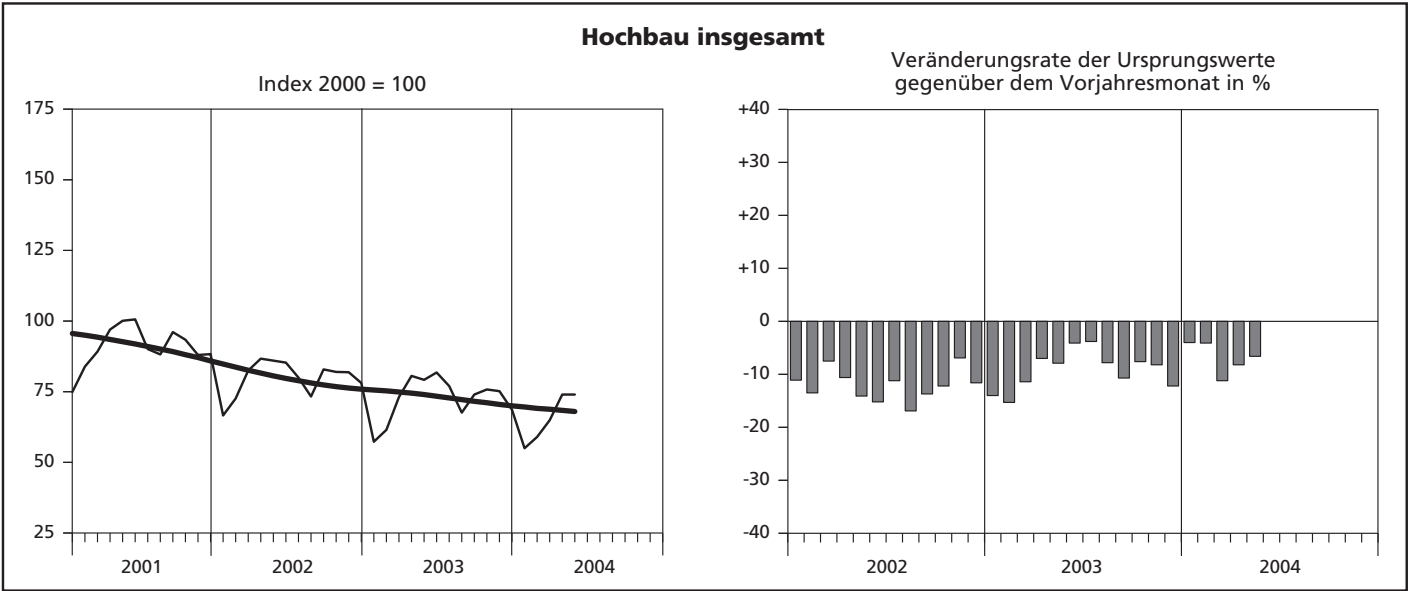
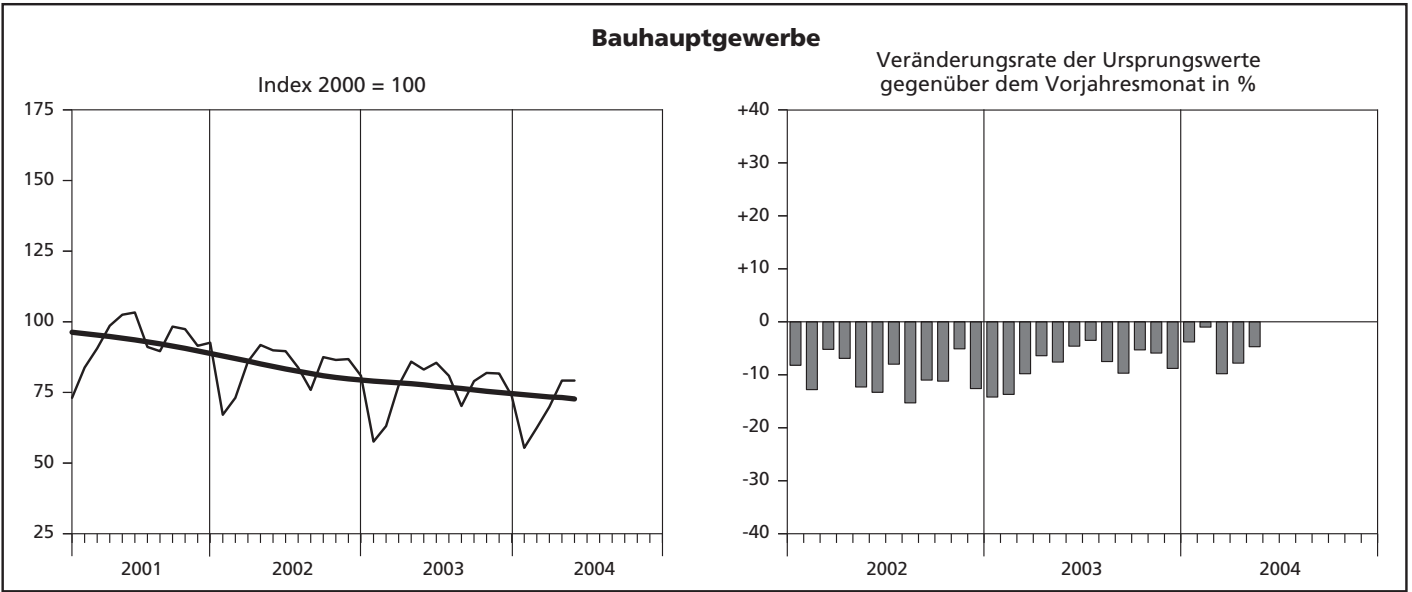


Index des realen Auftragseingangs

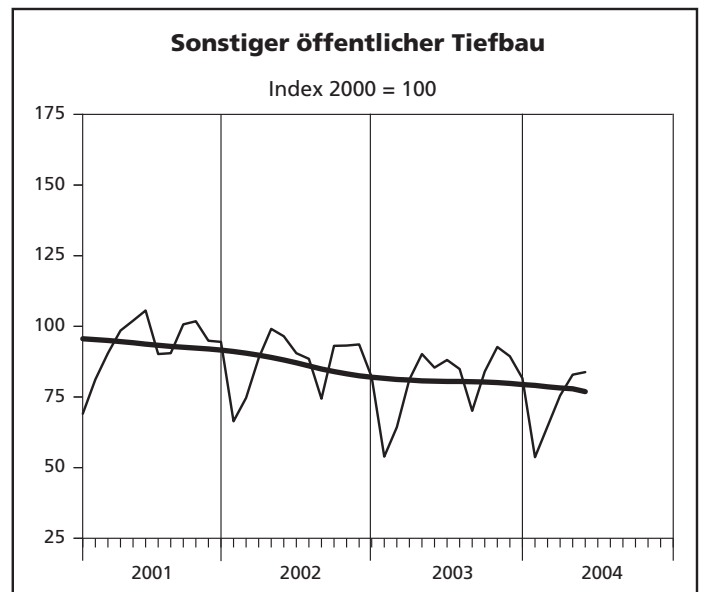
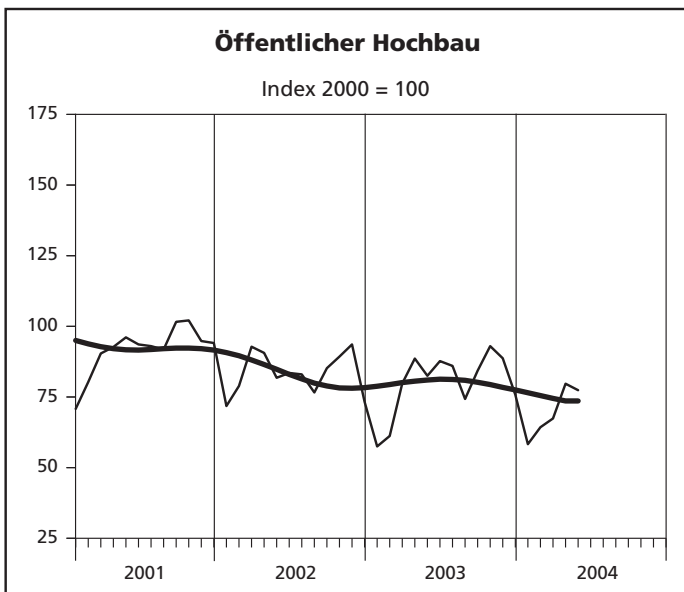
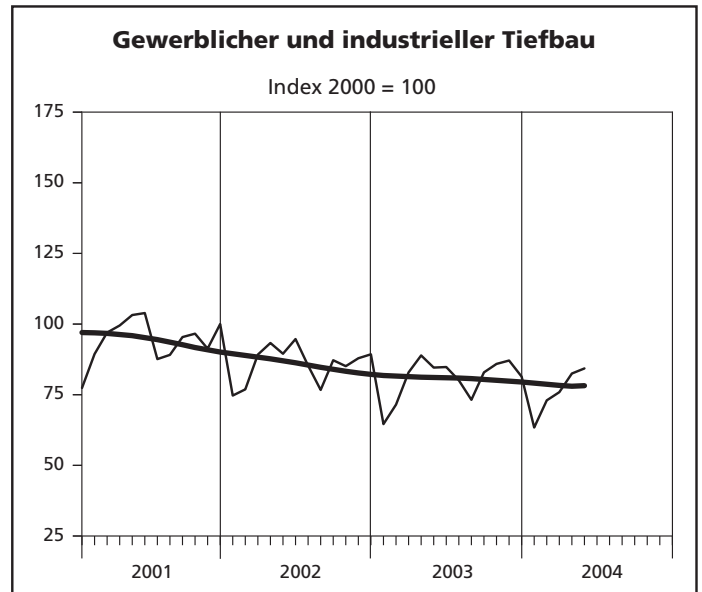
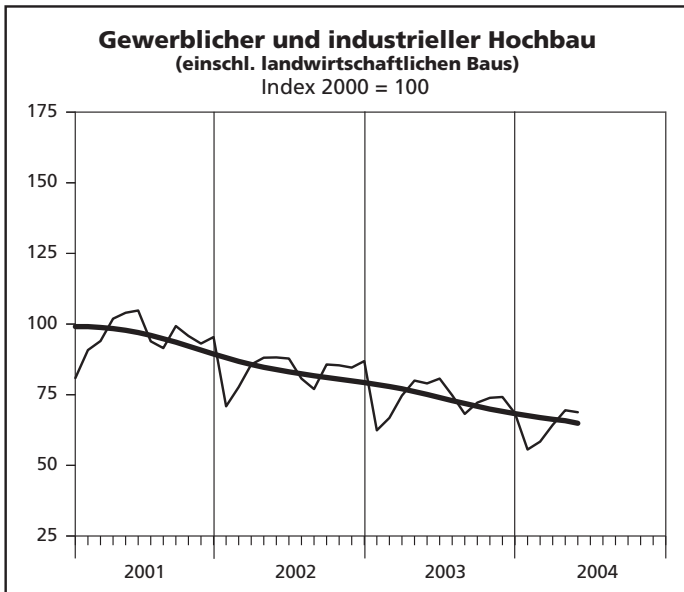
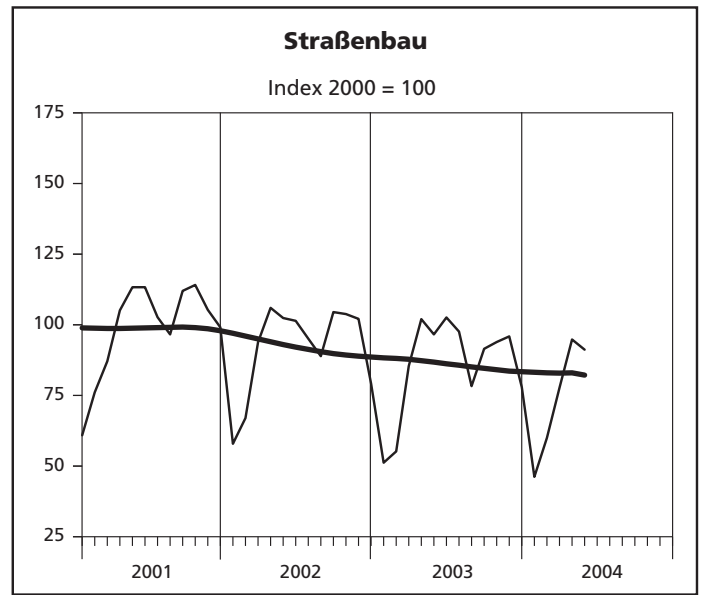
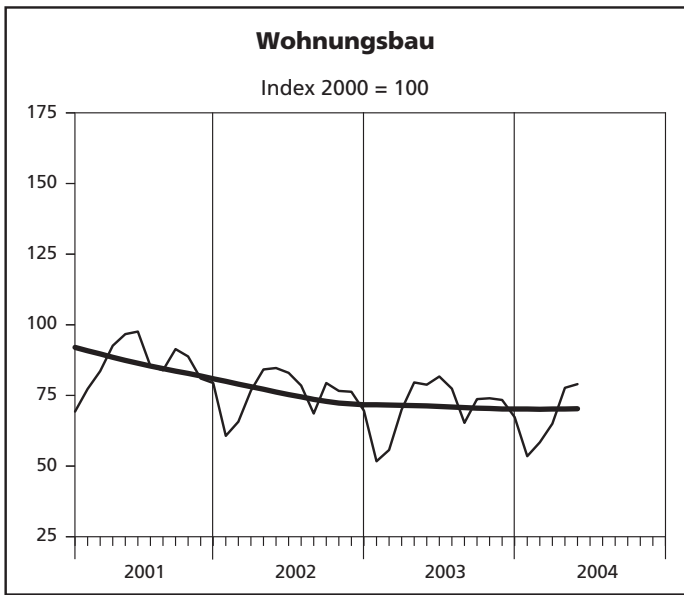


— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragseins
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	94,6	92,6	82,2	99,4	93,6	97,8	104,1	89,3	104,5
3	2002	92,0	89,6	74,5	100,4	86,1	95,6	101,0	92,5	95,1
4	2003	83,3	75,9	75,9	75,6	77,4	94,4	102,1	91,9	90,5
5	2004 (kumuliert)	71,8	69,2	62,6	68,6	96,2	75,8	80,2	70,7	79,5
6	2003 Januar	69,2	71,8	62,9	83,6	39,9	65,1	50,2	70,4	72,1
7	Februar	64,9	58,6	60,3	56,2	66,0	74,3	84,9	68,3	72,8
8	März	99,4	103,8	84,2	117,9	98,7	92,8	104,4	88,9	87,1
9	April	76,1	67,4	77,8	62,5	56,6	89,2	102,3	82,7	85,8
10	Mai	89,2	80,2	62,9	95,3	61,5	102,7	105,2	110,1	88,6
11	Juni	96,7	85,6	85,6	81,7	106,6	113,6	139,3	91,8	121,2
12	Juli	93,7	85,6	97,0	77,2	89,1	105,9	110,4	101,5	108,2
13	August	77,9	69,3	71,4	68,3	67,1	90,9	108,5	74,0	99,2
14	September	84,5	72,0	79,0	63,2	94,9	103,2	104,4	121,5	73,2
15	Oktober	87,1	79,9	94,5	67,3	95,4	97,9	133,5	87,2	78,2
16	November	79,9	64,2	62,0	64,3	71,6	103,7	90,4	114,8	100,1
17	Dezember	80,6	72,0	73,4	69,4	81,8	93,5	91,1	91,1	99,7
18	2004 Januar	65,3	65,4	52,2	77,4	47,6	65,1	63,4	66,1	65,4
19	Februar	69,7	72,1	58,4	71,3	127,5	66,1	66,5	70,1	59,3
20	März	86,4	85,9	77,6	79,7	150,8	87,2	89,8	79,2	97,2
21	April	68,7	64,0	61,6	65,1	66,4	76,0	86,6	70,8	73,2
22	Mai	69,0	58,5	63,4	49,6	88,8	84,8	94,8	67,1	102,3
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	92,7	90,8	85,6	95,4	91,8	95,2	98,8	94,2	93,3
3	2002	83,2	79,8	75,3	83,2	83,4	87,7	91,9	85,8	86,7
4	2003	76,7	72,6	70,7	72,9	80,0	81,9	85,7	80,7	80,5
5	2004 (kumuliert)	69,2	65,4	66,7	63,3	69,4	74,3	74,0	75,8	72,1
6	2003 Januar	57,6	57,3	51,7	62,4	57,5	58,0	51,2	64,6	53,9
7	Februar	63,1	61,5	55,7	66,8	61,2	65,2	55,2	71,5	64,3
8	März	77,5	73,1	70,0	74,7	79,8	83,1	85,4	82,9	81,2
9	April	85,9	80,6	79,6	80,0	88,6	92,7	102,0	88,9	90,2
10	Mai	83,1	79,2	78,8	79,0	82,5	88,0	96,6	84,6	85,4
11	Juni	85,5	81,8	81,7	80,7	87,7	90,4	102,6	84,8	88,1
12	Juli	80,9	77,0	77,4	74,8	86,0	86,1	97,6	80,1	84,9
13	August	70,2	67,6	65,3	68,2	74,3	73,6	78,3	73,2	70,1
14	September	79,0	74,0	73,7	72,2	84,3	85,5	91,5	82,9	84,0
15	Oktober	81,9	75,8	74,0	73,9	93,0	90,0	93,9	85,9	92,7
16	November	81,7	75,2	73,4	74,2	88,7	90,1	95,9	87,1	89,4
17	Dezember	73,8	68,6	67,3	68,4	75,8	80,5	77,9	81,4	81,6
18	2004 Januar	55,4	55,0	53,5	55,6	58,3	56,1	46,2	63,4	53,7
19	Februar	62,5	59,0	58,4	58,4	64,3	67,1	60,0	73,0	64,6
20	März	69,9	64,9	65,0	64,3	67,4	76,3	77,7	75,9	75,5
21	April	79,2	74,0	77,7	69,5	79,7	85,8	94,8	82,5	82,9
22	Mai	79,2	74,0	79,0	68,8	77,4	86,0	91,2	84,3	83,8
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
2	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
3	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
4	2003	8 193 642	4 514 778	1 600 595	23 606	2 401 561	34 150
5	2004 (kumuliert)	2 961 933	1 726 721	553 499	10 214	908 983	17 051
6	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
7	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
8	März	816 454	515 731	148 047	3 540	315 593	272
9	April	623 325	333 876	136 610	2 515	164 320	2 740
10	Mai	733 003	399 365	110 567	1 944	255 839	890
11	Juni	793 001	424 506	150 474	1 176	219 514	1 157
12	Juli	767 855	423 541	170 435	2 557	192 804	14 116
13	August	638 854	343 535	125 428	2 017	182 823	419
14	September	692 690	356 668	138 711	2 539	163 936	5 028
15	Oktober	713 798	395 190	165 953	1 457	179 773	1 288
16	November	655 177	318 130	108 819	960	171 458	1 819
17	Dezember	660 606	356 969	128 829	983	183 167	3 943
18	2004 Januar	537 951	325 641	91 857	1 141	206 113	3 176
19	Februar	574 555	359 078	102 697	2 428	190 543	805
20	März	711 402	427 149	136 530	1 889	211 221	3 455
21	April	568 816	321 549	109 600	1 132	171 291	6 612
22	Mai	569 209	293 304	112 815	3 624	129 815	3 003
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	112 815	69 062	43 293	460
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	232 016	60 260	123 951	47 805
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	224 378	61 526	130 499	32 353
Insgesamt	569 209	190 848	297 743	80 618

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.
	2002		2003			2004	
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 986 594	3 674 741	3 952 094	3 800 896	3 585 681	3 489 501	3 612 667
Hochbau zusammen	2 478 495	2 360 817	2 487 017	2 345 200	2 108 559	2 056 834	2 174 099
davon							
Wohnungsbau	542 679	504 295	527 748	515 660	529 484	541 519	540 527
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 692 342	1 584 094	1 600 919	1 538 745	1 292 152	1 252 697	1 281 896
öffentlicher Hochbau	243 474	272 428	358 350	290 795	286 923	262 618	351 676
Tiefbau zusammen	1 508 099	1 313 924	1 465 077	1 455 696	1 477 122	1 432 667	1 438 568
davon							
Straßenbau	449 715	385 246	419 144	436 159	415 436	406 240	435 092
gewerblicher und industrieller Tiefbau	584 523	511 362	602 778	583 823	643 264	624 574	606 913
sonstiger öffentlicher Tiefbau	473 861	417 316	443 155	435 714	418 422	401 853	396 563

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾
		ins- gesamt	davon							
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten			
Anzahl							1 000 EUR			
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	1 524	83 755	627	18 586	47 916	12 617	4 009	1 868 450	910 789	10 045 064
2003	1 374	74 157	556	16 639	42 535	11 032	3 396	1 701 293	835 696	9 564 059
2004 (kumuliert)	1 290	68 757	519	15 759	39 448	9 942	3 089	624 961	322 657	3 268 853
2003 Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
März	1 412	75 610	577	17 006	43 349	11 193	3 485	133 907	66 416	709 761
April	1 401	75 277	568	16 876	43 216	11 183	3 434	153 467	70 209	788 860
Mai	1 393	74 917	569	16 798	43 120	11 013	3 417	146 026	67 871	779 038
Juni	1 387	74 437	566	16 657	42 859	11 015	3 340	141 528	76 458	807 395
Juli	1 377	73 538	564	16 393	42 381	11 051	3 149	149 160	68 829	921 540
August	1 371	73 666	553	16 347	42 362	11 065	3 339	143 239	66 805	829 470
September	1 363	73 459	549	16 333	42 069	11 079	3 429	145 651	67 033	848 643
Oktober	1 314	73 027	520	16 239	41 909	10 997	3 362	152 308	65 899	917 481
November	1 316	72 448	527	16 205	41 596	10 778	3 342	157 934	82 607	900 671
Dezember	1 310	71 011	526	16 139	40 708	10 336	3 302	137 621	67 927	966 713
2004 Januar	1 303	69 460	528	15 961	39 697	10 024	3 250	119 963	64 629	565 896
Februar	1 300	68 800	520	15 904	39 345	9 927	3 104	112 221	64 073	567 677
März	1 290	68 669	519	15 822	39 408	9 870	3 050	126 828	63 219	695 580
April	1 283	68 590	520	15 524	39 541	9 961	3 044	137 901	67 718	706 721
Mai	1 273	68 268	507	15 585	39 249	9 930	2 997	128 048	63 018	732 979
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

**7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
2	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
3	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
4	2003	84 649	41 236	17 362	338	18 887	279
5	2004 (kumuliert)	30 916	14 830	6 539	88	6 585	103
6	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
7	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
8	März	7 343	3 580	1 482	26	1 671	25
9	April	7 743	3 743	1 599	30	1 678	40
10	Mai	7 459	3 662	1 576	26	1 676	17
11	Juni	7 280	3 575	1 545	26	1 617	18
12	Juli	8 324	4 073	1 772	34	1 807	22
13	August	6 553	3 249	1 359	27	1 504	15
14	September	7 732	3 714	1 600	42	1 641	24
15	Oktober	8 013	3 785	1 599	33	1 679	27
16	November	7 249	3 400	1 435	27	1 527	25
17	Dezember	5 537	2 626	1 114	21	1 188	24
18	2004 Januar	5 079	2 575	1 085	17	1 188	22
19	Februar	5 462	2 620	1 123	14	1 188	20
20	März	6 999	3 303	1 432	19	1 495	27
21	April	6 878	3 261	1 481	18	1 406	18
22	Mai	6 498	3 071	1 418	20	1 308	16
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
2	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
3	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
4	2003	9 472 589	5 372 473	1 694 759	31 749	3 064 947	47 983
5	2004 (kumuliert)	3 237 685	1 892 922	634 331	8 671	1 065 043	14 848
6	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
7	Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
8	März	700 654	404 993	119 589	1 100	240 150	4 062
9	April	780 138	445 450	143 382	2 111	253 581	6 074
10	Mai	771 393	447 616	139 138	1 795	258 882	4 827
11	Juni	800 443	447 974	141 359	2 630	257 119	2 900
12	Juli	913 697	504 071	163 896	3 195	286 147	3 154
13	August	822 675	463 742	140 482	1 865	268 954	3 566
14	September	840 757	478 446	157 597	4 758	262 085	3 617
15	Oktober	906 752	512 659	156 905	2 059	296 293	4 159
16	November	893 064	490 735	153 053	2 225	275 676	5 089
17	Dezember	959 113	523 580	175 591	7 519	277 790	4 628
18	2004 Januar	561 013	365 933	104 322	2 836	227 993	2 629
19	Februar	563 775	334 670	110 277	1 142	187 998	4 515
20	März	690 134	397 664	136 643	1 851	217 436	4 057
21	April	698 421	381 371	138 878	1 448	204 415	1 708
22	Mai	724 342	413 284	144 211	1 394	227 201	1 939
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Mai	April	Mai	Mai	April	Mai
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	2 923	2 765	2 723	10 468	11 028	9 729
2	Duisburg	2 539	1 846	1 836	7 624	5 844	5 793
3	Essen	3 549	3 369	3 374	13 052	14 247	12 486
4	Krefeld	828	757	770	2 337	2 221	2 189
5	Mönchengladbach	800	792	794	2 055	2 209	1 977
6	Mülheim an der Ruhr	1 631	1 593	1 590	5 650	6 249	5 292
7	Oberhausen	1 278	1 158	997	3 902	3 464	2 920
8	Remscheid	608	455	463	1 841	1 460	1 456
9	Solingen	331	328	326	880	843	810
10	Wuppertal	412	444	454	1 304	1 513	1 322
	Kreise						
11	Kleve	1 861	1 721	1 689	4 570	4 401	4 043
12	Mettmann	1 177	1 183	1 177	3 502	3 560	3 488
13	Rhein-Kreis Neuss	1 455	1 208	1 227	3 855	3 375	3 253
14	Viersen	1 000	823	817	2 823	2 406	2 304
15	Wesel	1 970	2 048	1 998	5 167	5 870	5 493
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	22 362	20 490	20 235	69 030	68 690	62 555
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	715	701	704	2 008	2 089	2 043
18	Bonn	396	337	331	1 074	956	905
19	Köln	3 613	3 245	3 242	11 945	12 105	10 484
20	Leverkusen	868	652	590	2 239	1 858	1 556
	Kreise						
21	Aachen	597	581	583	1 570	1 703	1 519
22	Düren	885	825	832	2 520	2 382	2 359
23	Rhein-Erft-Kreis	1 641	1 537	1 508	4 573	4 372	4 476
24	Euskirchen	908	879	873	2 614	2 493	2 367
25	Heinsberg	2 044	1 928	1 910	5 386	5 204	4 877
26	Oberbergischer Kreis	1 012	868	878	2 496	2 142	2 069
27	Rhein.-Berg. Kreis	480	407	406	1 465	1 318	1 283
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 260	2 121	2 125	5 935	5 814	5 573
29	Reg.-Bez. Köln	15 419	14 081	13 982	43 825	42 436	39 511
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	940	435	437	3 094	1 544	1 252
31	Gelsenkirchen	976	669	662	2 832	2 131	1 932
32	Münster	1 781	1 712	1 704	4 657	4 611	4 352

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Mai	April	Mai	Mai	April	Mai	Mai	April	Mai	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
238	236	215	47 861	44 588	49 048	47 872	44 599	49 060	1
229	176	170	23 287	19 061	17 376	23 308	19 092	17 388	2
220	165	160	33 976	22 931	23 833	33 995	22 957	23 841	3
85	74	73	11 200	6 096	6 643	11 205	6 101	6 648	4
84	87	81	7 078	12 728	14 897	7 316	13 004	15 094	5
190	203	186	12 650	11 646	11 012	12 650	11 673	11 032	6
133	106	96	14 229	10 547	12 840	14 231	10 557	12 849	7
43	42	39	4 854	2 750	3 168	5 818	2 750	3 192	8
36	37	35	2 733	3 572	3 676	2 734	3 573	3 680	9
40	45	42	8 953	8 714	7 933	8 953	8 714	7 933	10
182	167	150	29 769	16 326	13 573	30 163	17 273	14 484	11
114	119	119	10 529	7 811	8 218	10 529	8 174	9 767	12
164	131	130	13 017	10 843	11 242	13 043	10 847	11 246	13
121	94	89	10 525	7 802	9 964	10 623	8 583	10 051	14
198	233	219	20 106	25 508	21 760	20 112	25 513	21 760	15
2 077	1 915	1 804	250 767	210 923	215 183	252 552	213 410	218 025	16
60	66	60	4 905	6 389	7 240	5 198	6 560	7 530	17
37	30	28	4 704	5 648	5 566	4 704	5 648	5 566	18
316	279	265	51 017	50 425	49 591	51 728	51 285	50 337	19
83	68	60	6 296	4 735	4 735	6 419	4 740	4 798	20
68	72	68	6 154	4 315	3 806	6 162	4 390	3 857	21
93	90	87	9 493	8 778	8 955	9 521	8 816	8 998	22
177	171	155	14 683	13 541	13 662	14 717	13 544	13 700	23
111	99	97	8 777	6 818	6 652	8 788	6 868	6 692	24
202	197	181	18 935	20 958	19 802	20 302	22 243	21 037	25
108	96	95	9 878	7 969	7 424	9 919	7 972	7 454	26
43	38	35	13 790	9 328	10 512	13 790	9 380	10 544	27
252	244	227	24 191	24 468	21 017	24 207	24 597	21 212	28
1 550	1 450	1 358	172 823	163 372	158 962	175 455	166 043	161 725	29
92	43	37	7 473	2 969	3 583	8 011	2 970	3 584	30
117	79	75	5 768	9 396	7 829	5 768	9 400	7 830	31
141	140	130	16 032	14 776	15 951	16 094	14 866	16 039	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Mai	April	Mai	Mai	April	Mai
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 353	3 389	3 344	9 309	9 853	8 938
34	Coesfeld	599	494	457	1 694	1 444	1 214
35	Recklinghausen	2 065	1 799	1 793	5 945	5 417	4 924
36	Steinfurt	2 532	2 422	2 455	6 335	6 107	5 812
37	Warendorf	1 330	1 197	1 206	3 215	3 164	2 817
38	Reg.-Bez. Münster	13 576	12 117	12 058	37 081	34 271	31 241
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	997	893	896	3 066	2 574	2 440
	Kreise						
40	Gütersloh	1 551	1 413	1 419	4 026	3 863	3 624
41	Herford	669	521	519	1 745	1 357	1 348
42	Höxter	711	591	621	1 632	1 328	1 395
43	Lippe	953	874	862	2 668	2 430	2 281
44	Minden-Lübbecke	1 605	1 470	1 486	4 121	4 218	3 851
45	Paderborn	1 057	896	906	2 615	2 344	2 168
46	Reg.-Bez. Detmold	7 543	6 658	6 709	19 873	18 114	17 107
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 065	969	965	3 133	2 982	2 776
48	Dortmund	5 144	4 653	4 752	14 055	12 513	12 344
49	Hagen	617	599	593	1 734	1 809	1 609
50	Hamm	732	717	721	1 991	2 058	1 880
51	Herne	990	1 210	1 192	3 149	3 728	3 630
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	673	471	473	1 746	1 323	1 180
53	Hochsauerlandkreis	1 594	1 609	1 620	4 136	4 126	4 089
54	Märkischer Kreis	1 160	1 065	1 019	3 214	2 854	2 670
55	Olpe	693	778	767	1 873	1 999	2 021
56	Siegen-Wittgenstein	1 838	1 733	1 730	5 205	4 984	4 749
57	Soest	783	712	722	1 988	1 795	1 801
58	Unna	728	728	730	1 866	1 939	1 901
59	Reg.-Bez. Arnsberg	16 017	15 244	15 284	44 090	42 110	40 650
60	Nordrhein-Westfalen	74 917	68 590	68 268	213 899	205 621	191 064

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Mai	April	Mai	Mai	April	Mai	Mai	April	Mai	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
345	361	334	34 806	39 552	37 072	34 945	40 189	37 412	33
64	53	47	5 259	4 380	3 789	5 289	4 380	3 789	34
230	202	197	17 692	17 046	18 547	18 074	17 168	18 677	35
279	262	248	25 230	25 844	27 273	25 687	26 479	27 795	36
155	133	128	12 460	11 394	12 501	12 538	11 572	12 673	37
1 423	1 273	1 196	124 720	125 357	126 545	126 406	127 024	127 799	38
106	92	88	13 709	11 040	11 359	13 717	11 055	11 374	39
157	152	138	15 369	15 612	16 642	15 978	16 371	17 442	40
75	60	60	6 019	3 599	4 289	6 019	3 747	4 486	41
84	67	70	5 469	3 632	4 662	5 469	3 634	4 667	42
103	90	89	10 049	8 780	10 191	10 061	8 794	10 218	43
174	165	155	20 718	24 805	16 885	21 201	24 867	17 239	44
112	95	90	9 578	8 383	9 005	9 649	8 421	9 050	45
811	721	690	80 911	75 851	73 033	82 094	76 889	74 476	46
124	103	106	11 032	8 065	9 150	11 032	8 065	9 150	47
437	410	381	47 104	37 300	56 470	47 104	37 300	56 470	48
64	67	64	5 112	4 623	4 059	5 118	4 632	4 073	49
79	77	75	6 846	5 748	6 812	6 878	5 831	6 886	50
78	88	90	8 604	9 806	10 119	8 604	9 806	10 119	51
72	53	48	4 608	3 376	3 381	4 608	3 376	3 384	52
177	182	175	14 342	12 056	15 627	14 446	12 132	15 703	53
128	119	105	9 852	9 513	9 315	9 852	9 544	9 352	54
79	88	83	6 761	8 096	8 889	6 775	8 103	8 916	55
188	176	168	16 454	13 512	14 701	16 489	13 523	14 719	56
90	75	73	5 825	4 921	5 693	5 927	5 005	5 759	57
81	83	82	5 632	5 902	6 402	5 698	6 041	6 423	58
1 597	1 521	1 450	142 172	122 918	150 618	142 531	123 358	150 954	59
7 458	6 880	6 498	771 393	698 421	724 341	779 038	706 724	732 979	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	29	–	12	971	1 340
2	Duisburg	29	–	6	474	984
3	Essen	39	–	4	1 473	1 292
4	Krefeld	11	–	6	149	468
5	Mönchengladbach	21	–	7	147	435
6	Mülheim an der Ruhr	9	–	2	321	1 195
7	Oberhausen	18	–	2	206	633
8	Remscheid	6	–	4	115	291
9	Solingen	8	–	5	51	173
10	Wuppertal	12	–	8	122	224
	Kreise					
11	Kleve	38	–	15	353	970
12	Mettmann	22	–	7	267	553
13	Rhein-Kreis Neuss	25	–	8	240	624
14	Viersen	20	–	17	153	463
15	Wesel	37	1	15	384	1 327
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	324	1	118	5 426	10 972
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	13	–	3	221	308
18	Bonn	10	–	–	83	181
19	Köln	55	–	18	1 136	1 583
20	Leverkusen	14	–	9	93	281
	Kreise					
21	Aachen	14	–	7	82	380
22	Düren	14	–	6	152	472
23	Rhein-Erft-Kreis	29	–	14	279	880
24	Euskirchen	12	–	10	145	503
25	Heinsberg	32	–	23	381	1 089
26	Oberbergischer Kreis	28	–	16	130	492
27	Rhein.-Berg. Kreis	13	–	11	126	183
28	Rhein-Sieg-Kreis	45	–	11	399	1 250
29	Reg.-Bez. Köln	279	–	128	3 227	7 602
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	8	–	4	105	292
31	Gelsenkirchen	12	–	5	115	362
32	Münster	24	–	10	521	867

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
346	54	2 723	464	4 972	4 757	1
286	86	1 836	262	3 570	2 223	2
457	148	3 374	371	4 963	7 523	3
119	28	770	77	1 556	634	4
162	43	794	29	1 461	516	5
57	15	1 590	301	3 711	1 581	6
108	48	997	112	1 981	939	7
29	24	463	75	958	497	8
79	18	326	69	636	174	9
92	8	454	67	822	500	10
252	99	1 689	60	2 899	1 145	11
307	43	1 177	210	2 348	1 140	12
323	32	1 227	209	2 273	980	13
157	27	817	64	1 703	601	14
203	69	1 998	470	4 009	1 484	15
2 977	742	20 235	2 840	37 862	24 694	16
143	29	704	70	1 151	892	17
46	21	331	53	559	346	18
417	88	3 242	553	5 319	5 165	19
191	16	590	120	1 179	377	20
98	16	583	26	1 216	303	21
172	30	832	65	1 766	593	22
267	68	1 508	191	3 476	1 000	23
174	41	873	51	1 794	573	24
300	117	1 910	69	3 423	1 454	25
187	53	878	104	1 591	478	26
72	14	406	60	747	536	27
350	115	2 125	315	4 129	1 445	28
2 417	608	13 982	1 677	26 350	13 162	29
15	21	437	39	842	410	30
140	40	662	99	1 500	432	31
234	72	1 704	117	2 567	1 784	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	69	–	29	596	2 259
34	Coesfeld	13	–	3	79	263
35	Recklinghausen	41	–	13	358	1 104
36	Steinfurt	54	–	32	453	1 539
37	Warendorf	27	–	18	173	774
38	Reg.-Bez. Münster	248	–	114	2 400	7 460
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	16	–	4	180	533
	Kreise					
40	Gütersloh	33	–	7	283	847
41	Herford	15	–	4	94	336
42	Höxter	17	–	5	88	302
43	Lippe	21	–	5	163	455
44	Minden-Lübbecke	35	–	15	243	901
45	Paderborn	30	–	9	165	525
46	Reg.-Bez. Detmold	167	–	49	1 216	3 899
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	17	–	1	179	588
48	Dortmund	38	–	8	1 085	3 227
49	Hagen	11	–	5	108	336
50	Hamm	13	–	6	126	422
51	Herne	16	–	6	476	541
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	13	–	3	82	262
53	Hochsauerlandkreis	40	–	15	255	1 077
54	Märkischer Kreis	23	–	7	199	642
55	Olpe	15	–	6	154	335
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	20	422	1 001
57	Soest	22	–	9	124	410
58	Unna	21	–	12	106	475
59	Reg.-Bez. Arnsberg	255	–	98	3 316	9 316
60	Nordrhein-Westfalen	1 273	1	507	15 585	39 249

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)- werker und - werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
253	207	3 344	45	6 738	2 200	33
81	31	457	15	908	306	34
259	59	1 793	119	3 507	1 418	35
259	172	2 455	74	4 332	1 480	36
187	54	1 206	63	2 244	573	37
1 428	656	12 058	571	22 638	8 603	38
127	52	896	160	1 778	661	39
211	71	1 419	79	2 601	1 023	40
70	15	519	34	998	350	41
175	51	621	24	1 114	282	42
203	36	862	54	1 737	544	43
266	61	1 486	68	2 963	888	44
147	60	906	31	1 665	502	45
1 199	346	6 709	450	12 856	4 250	46
172	25	965	133	2 056	720	47
343	89	4 752	1 120	8 155	4 188	48
110	34	593	114	1 193	416	49
115	52	721	53	1 431	449	50
135	34	1 192	159	1 827	1 803	51
111	15	473	51	910	270	52
191	82	1 620	101	3 265	824	53
116	55	1 019	49	1 939	731	54
210	62	767	59	1 439	582	55
179	108	1 730	154	3 221	1 527	56
136	43	722	26	1 393	409	57
91	46	730	62	1 512	389	58
1 909	645	15 284	2 081	28 341	12 308	59
9 930	2 997	68 268	7 619	128 047	63 017	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	67	11	49	7	149	77	30	42
2	Duisburg	73	22	44	7	97	17	73	7
3	Essen	56	18	33	5	103	18	40	45
4	Krefeld	34	2	31	1	39	3	21	15
5	Mönchengladbach	45	28	14	3	36	5	17	14
6	Mülheim an der Ruhr	11	5	6	–	176	3	169	4
7	Oberhausen	74	19	42	13	22	2	13	7
8	Remscheid	19	12	6	1	20	3	4	13
9	Solingen	15	7	2	6	19	6	7	6
10	Wuppertal	20	10	9	1	22	9	7	6
Kreise									
11	Kleve	105	59	27	19	44	17	15	12
12	Mettmann	55	16	38	1	65	6	24	35
13	Rhein-Kreis Neuss	70	46	22	2	60	16	16	28
14	Viersen	42	14	26	2	47	5	19	23
15	Wesel	121	42	77	2	98	22	66	10
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	807	311	426	70	997	209	521	267
Kreisfreie Städte									
17	Aachen	35	6	27	2	26	4	5	17
18	Bonn	23	16	6	1	6	–	5	1
19	Köln	120	38	67	15	145	68	33	44
20	Leverkusen	30	7	23	–	30	8	11	11
Kreise									
21	Aachen	33	18	11	4	35	5	20	10
22	Düren	16	3	11	2	70	22	27	21
23	Rhein-Erft-Kreis	83	40	41	2	73	22	48	3
24	Euskirchen	23	3	15	5	74	26	22	26
25	Heinsberg	82	38	34	10	100	64	20	16
26	Oberbergischer Kreis	53	34	8	11	43	14	12	17
27	Rhein.-Berg. Kreis	28	17	10	1	8	–	5	3
28	Rhein-Sieg-Kreis	103	68	31	4	123	62	25	36
29	Reg.-Bez. Köln	629	288	284	57	733	295	233	205
Kreisfreie Städte									
30	Bottrop	7	2	5	–	31	24	5	2
31	Gelsenkirchen	60	14	46	0	15	12	2	1
32	Münster	45	17	24	4	84	44	29	11

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
27 531	2 243	21 361	3 927	21 517	12 909	4 047	4 561	1
10 167	1 638	6 853	1 676	7 210	1 162	5 212	836	2
11 689	1 496	9 734	459	12 145	1 452	5 186	5 507	3
4 283	460	3 756	67	2 359	208	1 270	881	4
12 840	6 479	5 789	572	2 057	881	595	581	5
1 381	331	1 050	–	9 632	149	9 356	127	6
11 223	1 496	7 194	2 533	1 618	140	1 113	365	7
937	406	279	252	2 231	370	437	1 424	8
2 065	395	522	1 148	1 612	393	549	670	9
6 013	2 114	3 876	23	1 920	811	602	507	10
8 832	5 675	1 664	1 493	4 740	1 153	1 957	1 630	11
4 120	911	3 178	31	4 098	301	876	2 921	12
6 761	4 405	2 191	165	4 482	1 546	1 398	1 538	13
2 351	902	1 247	202	7 612	583	3 338	3 691	14
14 297	2 473	11 705	119	7 463	2 670	3 759	1 034	15
124 490	31 424	80 399	12 667	90 696	24 728	39 695	26 273	16
6 051	1 391	3 726	934	1 190	111	589	490	17
5 237	3 108	1 881	248	328	–	270	58	18
32 695	10 759	20 803	1 133	16 897	7 105	5 832	3 960	19
1 836	397	1 431	8	2 899	1 012	698	1 189	20
1 796	1 183	498	115	2 010	475	1 091	444	21
1 950	969	642	339	7 006	2 627	2 585	1 794	22
8 401	3 487	4 778	136	5 261	1 213	3 340	708	23
1 780	264	1 234	282	4 874	770	1 832	2 272	24
8 034	3 854	2 901	1 279	11 768	9 434	1 144	1 190	25
3 840	2 564	695	581	3 582	980	889	1 713	26
9 842	1 504	8 137	201	670	–	514	156	27
12 597	8 607	3 546	444	8 422	4 547	1 416	2 459	28
94 059	38 087	50 272	5 700	64 907	28 274	20 200	16 433	29
748	126	622	–	2 835	1 931	133	771	30
6 738	707	6 014	17	1 090	1 006	44	40	31
4 841	1 099	3 536	206	11 111	6 411	3 635	1 065	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	223	126	84	13	110	21	23	66
34	Coesfeld	35	21	8	6	12	–	12	–
35	Recklinghausen	84	61	22	1	114	12	62	40
36	Steinfurt	161	111	35	15	88	20	30	38
37	Warendorf	76	57	13	6	52	31	5	16
38	Reg.-Bez. Münster	691	409	237	45	506	164	168	174
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	47	18	23	6	41	6	26	9
	Kreise								
40	Gütersloh	89	41	33	15	48	22	22	4
41	Herford	21	4	16	1	39	9	14	16
42	Höxter	23	11	9	3	48	9	14	25
43	Lippe	48	19	24	5	41	8	28	5
44	Minden-Lübbecke	64	23	27	14	91	34	26	31
45	Paderborn	49	40	5	4	40	18	16	6
46	Reg.-Bez. Detmold	341	156	137	48	348	106	146	96
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	38	12	11	15	67	0	46	21
48	Dortmund	94	27	46	21	287	56	192	39
49	Hagen	24	5	14	5	39	19	9	11
50	Hamm	18	12	4	2	57	9	18	30
51	Herne	59	18	37	4	31	–	25	6
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	17	10	4	3	32	7	15	10
53	Hochsauerlandkreis	90	36	34	20	85	31	17	37
54	Märkischer Kreis	51	30	18	3	54	14	26	14
55	Olpe	43	24	14	5	42	15	17	10
56	Siegen-Wittgenstein	87	25	52	10	80	13	39	28
57	Soest	44	26	15	3	28	13	9	6
58	Unna	43	31	11	1	40	7	24	9
59	Reg.-Bez. Arnsberg	608	256	260	92	842	184	437	221
60	Nordrhein-Westfalen	3 076	1 420	1 344	312	3 426	958	1 505	963

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

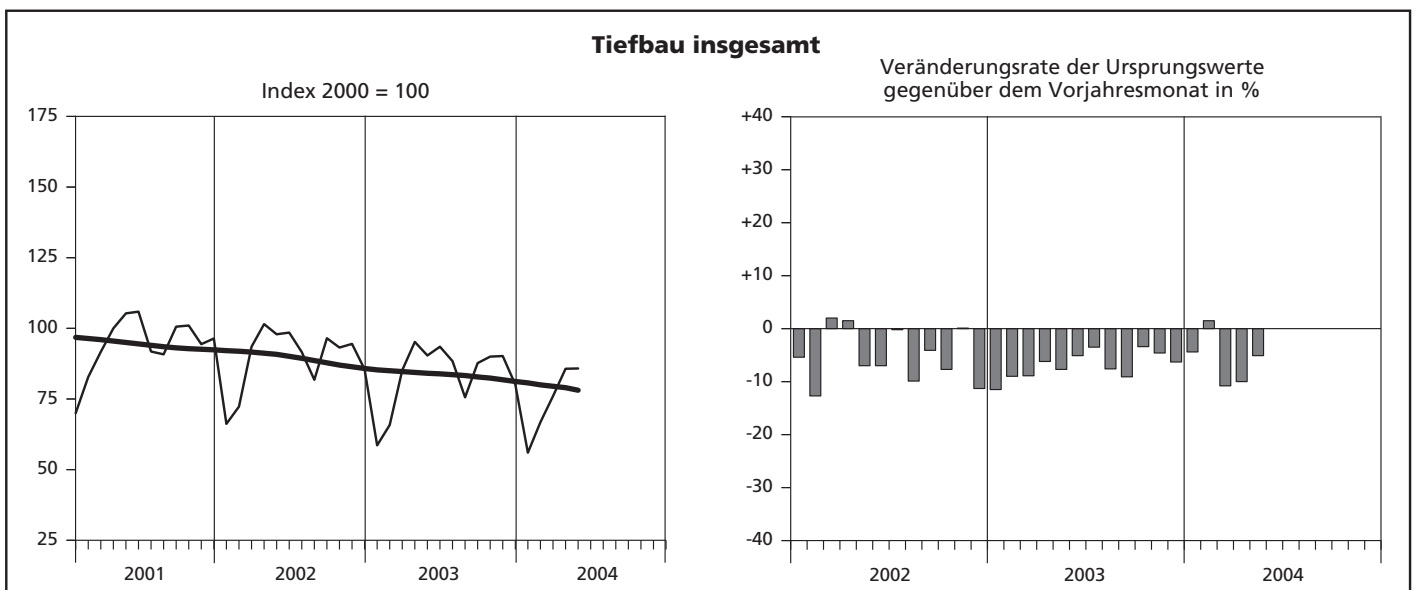
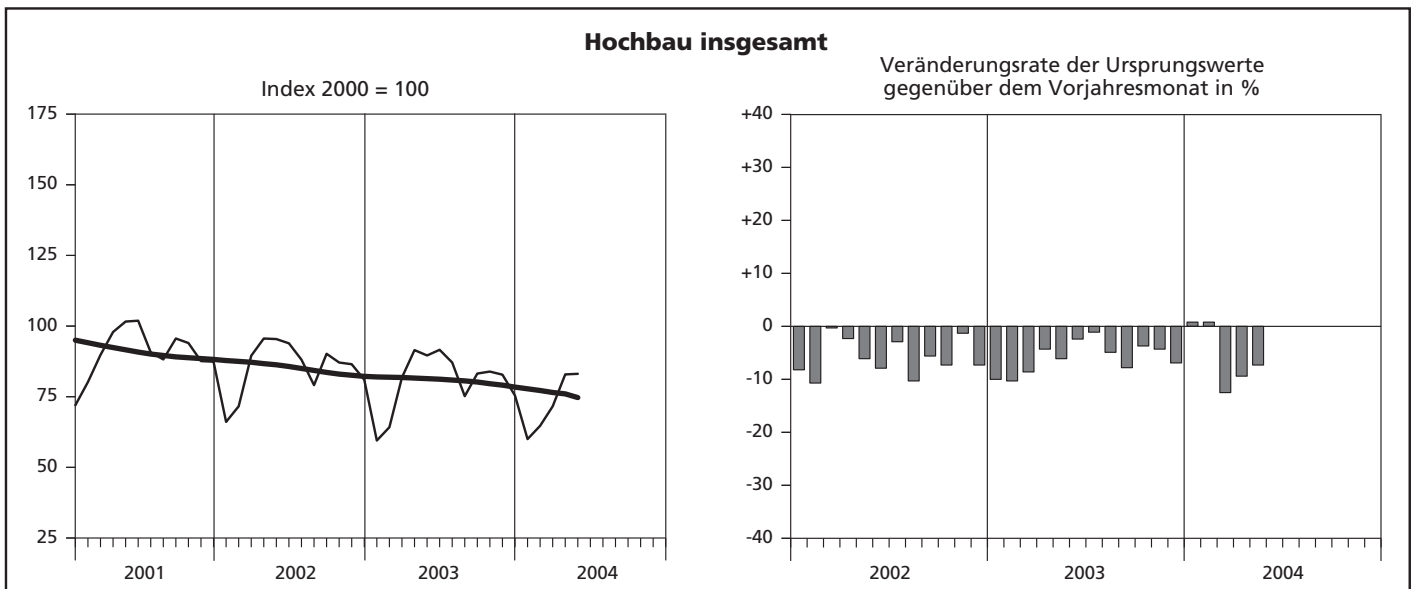
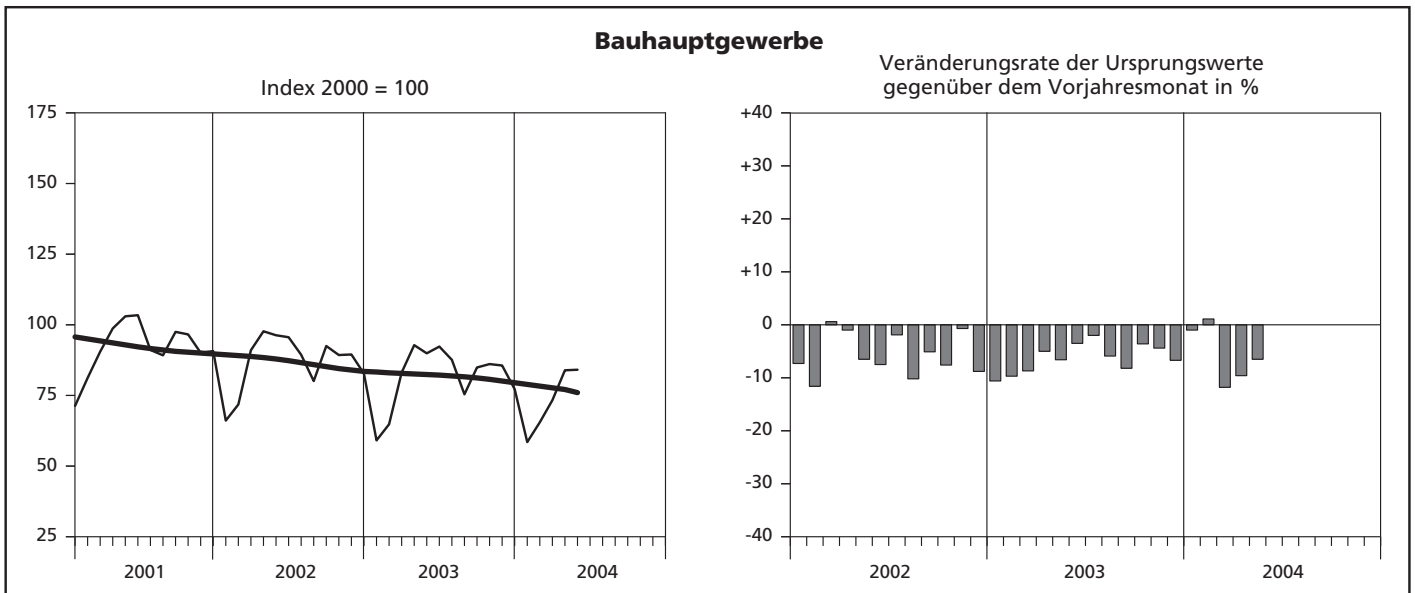
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
26 474	11 231	14 067	1 176	10 600	2 877	2 599	5 124	33
3 256	1 238	1 649	369	533	–	533	–	34
10 611	8 682	1 841	88	7 936	800	4 903	2 233	35
15 861	10 990	2 329	2 542	11 412	1 700	2 277	7 435	36
7 678	3 642	3 671	365	4 824	3 600	448	776	37
76 207	37 715	33 729	4 763	50 341	18 325	14 572	17 444	38
7 382	2 446	4 516	420	3 976	528	2 703	745	39
12 059	4 383	5 829	1 847	4 582	2 591	1 500	491	40
1 296	312	871	113	2 994	851	945	1 198	41
1 674	446	973	255	2 989	559	594	1 836	42
6 689	1 555	4 543	591	3 502	504	2 585	413	43
9 089	1 272	5 475	2 342	7 796	2 654	1 883	3 259	44
5 623	4 519	400	704	3 381	1 761	1 093	527	45
43 812	14 933	22 607	6 272	29 220	9 448	11 303	8 469	46
3 994	1 638	855	1 501	5 156	18	3 937	1 201	47
32 286	3 322	25 864	3 100	24 183	7 129	12 310	4 744	48
1 383	367	617	399	2 676	1 421	813	442	49
1 284	700	274	310	5 527	908	1 911	2 708	50
4 552	1 728	2 232	592	5 567	–	4 670	897	51
1 525	1 007	473	45	1 856	533	765	558	52
6 187	2 421	2 538	1 228	9 440	2 744	2 220	4 476	53
5 131	2 402	2 453	276	4 184	1 081	2 309	794	54
5 967	3 617	1 954	396	2 922	1 410	848	664	55
6 424	1 626	3 687	1 111	8 276	1 299	4 198	2 779	56
3 660	1 576	2 012	72	2 032	1 199	471	362	57
2 324	1 647	569	108	4 078	712	2 466	900	58
74 717	22 051	43 528	9 138	75 897	18 454	36 918	20 525	59
413 285	144 210	230 535	38 540	311 061	99 229	122 688	89 144	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

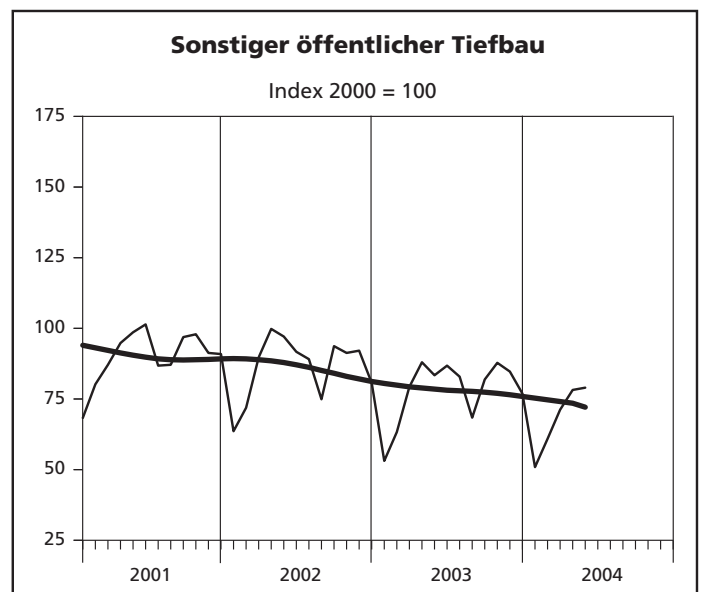
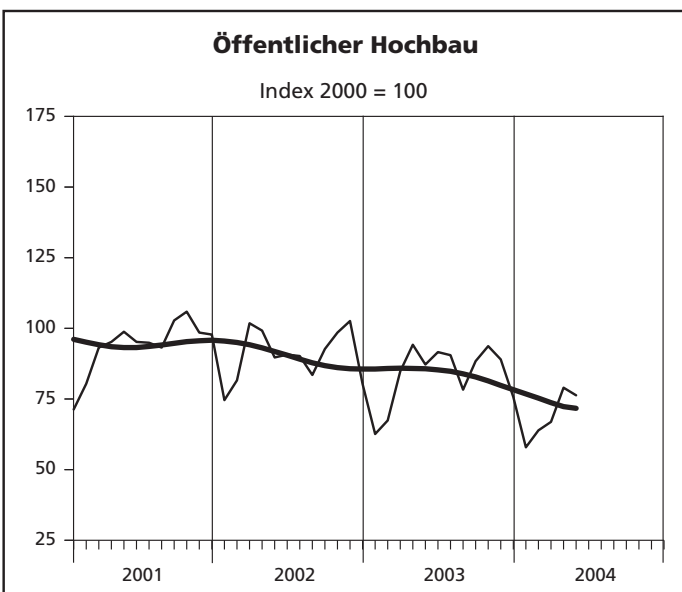
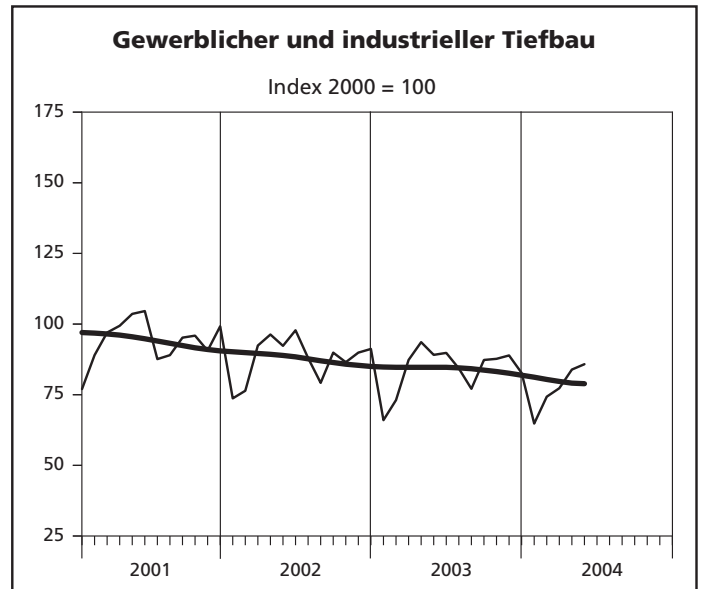
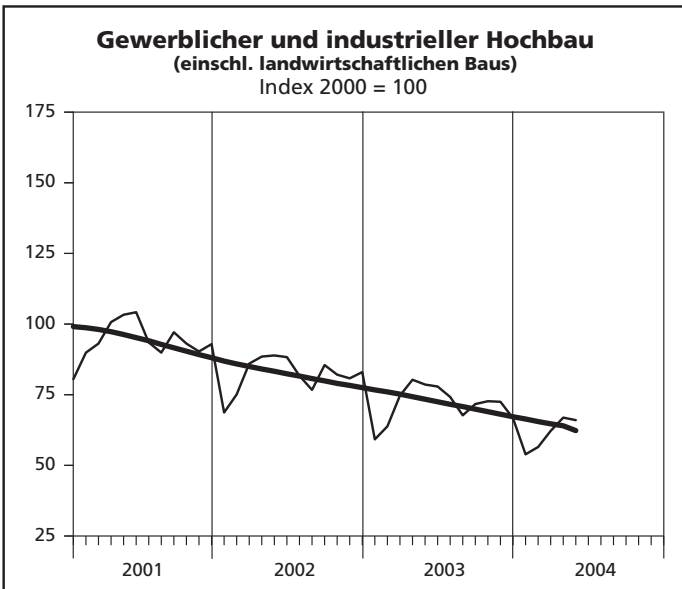
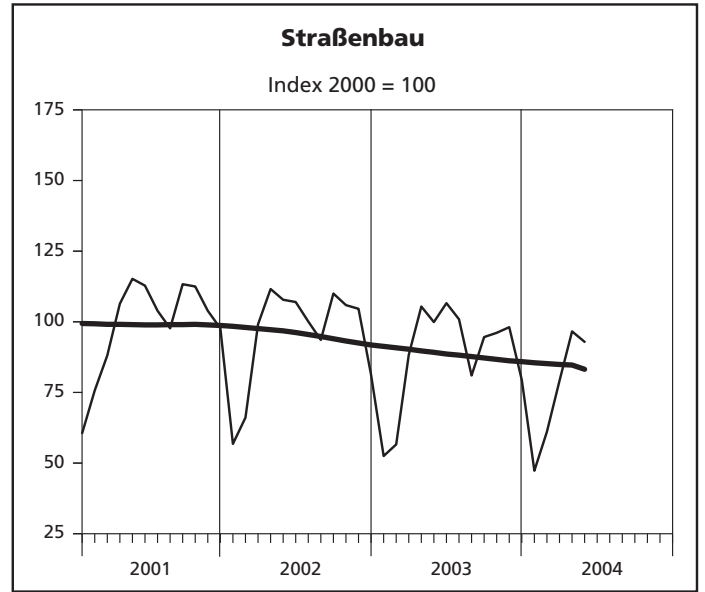
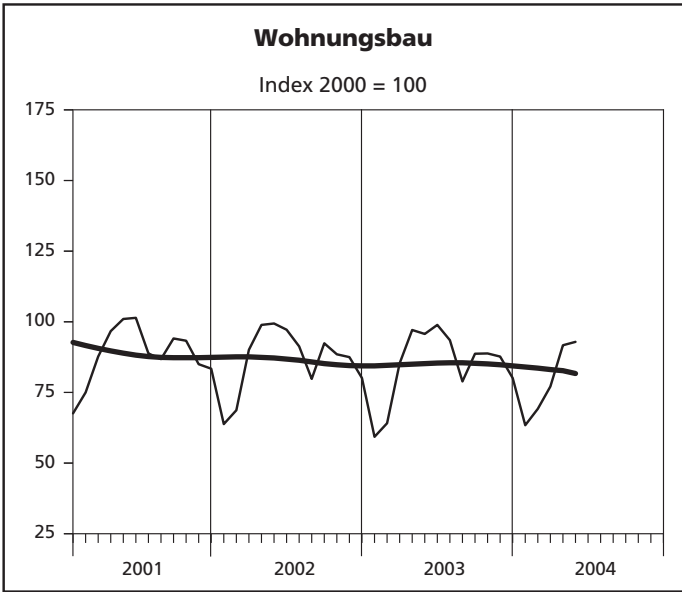
Hinweis

Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	91,9	90,6	88,4	94,0	93,9	94,2	99,0	94,0	90,1
3	2002	86,8	85,3	86,5	82,1	90,4	89,4	95,3	87,8	86,3
4	2003	81,6	80,5	84,8	71,7	83,6	83,4	88,3	83,9	78,0
5	2004 (kumuliert)	73,1	72,5	78,9	61,1	68,8	74,1	75,4	77,2	68,0
6	2003 Januar	59,1	59,5	59,3	59,2	62,6	58,6	52,5	66,0	53,1
7	Februar	64,8	64,2	64,1	63,8	67,4	65,8	56,6	73,1	63,3
8	März	83,1	81,8	85,3	74,7	84,8	85,2	88,3	87,3	79,3
9	April	92,8	91,5	97,1	80,3	94,2	95,2	105,4	93,6	88,0
10	Mai	89,9	89,6	95,7	78,6	87,2	90,4	99,9	89,1	83,4
11	Juni	92,3	91,6	98,9	77,9	91,6	93,5	106,6	89,8	86,8
12	Juli	87,6	87,1	93,5	74,2	90,5	88,4	100,9	84,3	82,9
13	August	75,4	75,2	78,9	67,7	78,3	75,6	81,0	77,1	68,4
14	September	84,9	83,2	88,7	71,7	88,4	87,7	94,6	87,3	81,9
15	Oktober	86,1	83,9	88,8	72,7	93,7	90,0	96,1	87,7	87,8
16	November	85,6	82,8	87,7	72,5	89,0	90,2	98,1	88,9	84,7
17	Dezember	77,2	75,4	80,1	66,7	75,7	80,1	79,4	82,7	76,9
18	2004 Januar	58,5	60,0	63,4	53,9	57,9	56,0	47,3	64,8	50,9
19	Februar	65,5	64,7	69,2	56,5	63,9	66,8	61,1	74,3	60,9
20	März p	73,3	71,6	77,1	62,2	66,9	76,0	79,1	77,3	71,2
21	April p	83,9	82,9	91,7	66,9	79,0	85,7	96,6	83,9	78,2
22	Mai p	84,1	83,1	92,9	66,0	76,3	85,8	92,9	85,8	79,0
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
- Alle Betriebe aufgeschätzt -

Merkmal/ Einheit	Mai p	April p	Mai	Veränderung in % Mai p 2004 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
						2004 p	2003	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
	2004		2003	Mai 2003	April p 2004			
Beschäftigte insgesamt	118 705	119 407	131 712	-9,9	-0,6	119 675	130 877	-8,6
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	10 135	10 393	11 689	-13,3	-2,5	10 374	11 328	-8,4
davon								
tätige (Mit-)Inhaber/-innen	6 663	6 834	7 202	-7,5	-2,5	6 818	7 027	-3,0
kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	24 845	24 748	26 897	-7,6	+0,4	25 123	27 105	-7,3
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	64 324	64 803	71 385	-9,9	-0,7	64 651	70 787	-8,7
(Fach)werker/-innen	16 733	16 785	19 286	-13,2	-0,3	16 754	18 989	-11,8
gewerblich Auszubildende	6 140	6 237	6 942	-11,6	-1,6	6 329	6 968	-9,2
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	202 204	217 764	233 510	-13,4	-7,1	986 895	1 066 215	-7,4
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	81 755	87 852	87 945	-7,0	-6,9	418 589	439 417	-4,7
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	11 782	12 431	13 617	-13,5	-5,2	55 633	60 684	-8,3
davon								
Hochbau zusammen	7 573	7 984	8 836	-14,3	-5,1	35 889	39 247	-8,6
davon								
Wohnungsbau	5 183	5 413	5 779	-10,3	-4,2	23 900	24 943	-4,2
landwirtschaftlicher Bau	47	42	56	-16,1	+11,9	206	261	-21,1
gewerblicher und industrieller Hochbau	1 877	2 018	2 430	-22,8	-7,0	9 451	11 299	-16,4
Hochbau für Bahn und Post	31	35	33	-6,1	-11,4	200	226	-11,5
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	156	162	175	-10,9	-3,7	719	812	-11,5
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	279	314	363	-23,1	-11,1	1 413	1 706	-17,2
Tiefbau zusammen	4 209	4 447	4 781	-12,0	-5,4	19 744	21 437	-7,9
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 601	1 692	1 799	-11,0	-5,4	7 968	8 481	-6,0
Tiefbau für Bahn und Post	244	216	267	-8,6	+13,0	1 057	1 257	-15,9
Straßenbau	1 237	1 360	1 433	-13,7	-9,0	5 445	5 915	-7,9
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 127	1 179	1 282	-12,1	-4,4	5 274	5 784	-8,8
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 069 178	1 030 388	1 119 018	-4,5	+3,8	4 759 228	4 796 188	-0,8
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 058 796	1 020 411	1 109 175	-4,5	+3,8	4 721 763	4 751 336	-0,6
davon								
Hochbau zusammen	702 424	656 917	731 400	-4,0	+6,9	3 180 569	3 135 208	+1,4
davon								
Wohnungsbau	384 459	370 242	366 470	+4,9	+3,8	1 691 094	1 545 354	+9,4
landwirtschaftlicher Bau	2 524	2 621	3 132	-19,4	-3,7	15 697	12 476	+25,8
gewerblicher und industrieller Hochbau	266 050	239 368	302 128	-11,9	+11,1	1 247 155	1 330 497	-6,3
Hochbau für Bahn und Post	2 685	2 365	6 685	-59,8	+13,5	20 562	27 426	-25,0
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 459	13 254	14 942	-9,9	+1,5	57 671	61 671	-6,5
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	33 247	29 067	38 043	-12,6	+14,4	148 390	157 784	-6,0
Tiefbau zusammen	356 372	363 494	377 775	-5,7	-2,0	1 541 194	1 616 128	-4,6
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	120 035	125 788	135 771	-11,6	-4,6	565 652	622 153	-9,1
Tiefbau für Bahn und Post	21 550	20 618	21 710	-0,7	+4,5	112 067	96 212	+16,5
Straßenbau	114 063	126 245	119 139	-4,3	-9,6	456 662	473 422	-3,5
sonstiger öffentlicher Tiefbau	100 724	90 843	101 155	-0,4	+10,9	406 813	424 341	-4,1

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000
- Alle Betriebe aufgeschätzt -**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl					1 000 EUR			
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003	129 088	26 511	69 845	18 869	6 854	3 780 040	2 698 630	1 081 410
2004 (kumuliert)	119 675	25 123	64 651	16 754	6 329	1 405 484	986 895	418 589
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März	132 979	27 230	71 764	19 601	7 080	300 191	214 131	86 060
April	132 315	27 022	71 544	19 583	6 976	336 384	245 409	90 975
Mai	131 712	26 897	71 385	19 286	6 942	321 455	233 510	87 945
Juni ⁴⁾	130 490	26 575	70 698	19 247	6 755	323 296	224 696	98 600
Juli	129 298	26 248	70 162	19 352	6 397	327 709	238 522	89 187
August	129 465	26 175	70 130	19 377	6 783	315 617	229 053	86 564
September	129 113	26 152	69 645	19 401	6 966	319 770	232 911	86 859
Oktober	126 825	25 888	68 684	18 531	6 888	326 006	240 514	85 492
November	125 940	25 834	68 171	18 162	6 847	356 566	249 398	107 168
Dezember	123 539	25 728	66 716	17 417	6 765	305 444	217 321	88 123
2004 Januar	120 993	25 445	65 059	16 891	6 659	273 281	189 437	83 844
Februar	119 758	25 354	64 482	16 728	6 360	260 335	177 212	83 123
März p	119 510	25 223	64 585	16 632	6 249	282 293	200 278	82 015
April p	119 407	24 748	64 803	16 785	6 237	305 616	217 764	87 852
Mai p	118 705	24 845	64 324	16 733	6 140	283 959	202 204	81 755
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
2	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
3	2002	164 146	105 074	65 175	32 785	7 114	59 072	17 301	25 169	16 602
4	2003	151 980	97 816	63 127	28 323	6 366	54 164	15 561	23 880	14 723
5	2004 (kumuliert)	55 633	35 889	23 900	9 857	2 132	19 744	5 445	9 025	5 274
6	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
7	Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
8	März	13 248	8 514	5 434	2 528	552	4 734	1 330	2 125	1 279
9	April	14 055	9 020	5 863	2 576	581	5 035	1 512	2 170	1 353
10	Mai	13 617	8 836	5 779	2 519	538	4 781	1 433	2 066	1 282
11	Juni ³⁾	13 262	8 586	5 676	2 373	537	4 676	1 446	1 969	1 261
12	Juli	15 227	9 875	6 497	2 736	642	5 352	1 657	2 237	1 458
13	August	11 916	7 756	4 983	2 268	505	4 160	1 208	1 858	1 094
14	September	14 037	8 980	5 867	2 516	597	5 057	1 479	2 206	1 372
15	Oktober	14 202	9 013	5 844	2 539	630	5 189	1 503	2 216	1 470
16	November	12 818	8 093	5 245	2 304	544	4 725	1 394	2 042	1 289
17	Dezember	9 834	6 266	4 072	1 801	393	3 568	959	1 614	995
18	2004 Januar	9 191	6 124	3 966	1 788	370	3 067	703	1 554	810
19	Februar	9 752	6 268	4 104	1 777	387	3 484	864	1 697	923
20	März p	12 477	7 940	5 234	2 242	464	4 537	1 281	2 021	1 235
21	April p	12 431	7 984	5 413	2 095	476	4 447	1 360	1 908	1 179
22	Mai p	11 782	7 573	5 183	1 955	435	4 209	1 237	1 845	1 127
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2002 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2004*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2002 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2004*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)